

# Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde: Gemeinde Sponholz

<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: VO-36-FI-2014-089		
Federführend: Finanzen	Status: öffentlich Datum: 18.07.2014 Verfasser: Matthias Müller		
<b>Beschluss zur Jahresrechnung 2010 Gemeinde Sponholz</b>			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich		Gemeindevertretung der Gemeinde Sponholz	Entscheidung

### **Sachverhalt:**

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg – Vorpommern den Jahresabschluss spätestens am 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres zu beschließen.

Auf der Grundlage des öffentlich – rechtlichen Vertrages der Stadt Burg Stargard, der Ämter Stargarder Land, Friedland, Mecklenburgische Kleinseenplatte, Neustrelitz – Land, Neverin, Woldegk und der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft zur Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsamtes mit Sitz in Neverin erfolgte die Prüfung des Jahresabschlusses 2010.

Ein entsprechender Prüfbericht inklusive Anlagen zum Jahresabschluss liegt allen Mitgliedern der Gemeindevertretung vor.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 60 Abs. 1 in Verbindung mit § 127 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg – Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S.777) den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2010 anzuerkennen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

- Ja  
 Nein

### **Anlagen:**

Jahresrechnung 2010 Gemeinde Sponholz

**Abschließender Prüfungsvermerk**  
**zur Jahresabschlussprüfung 2010 der Gemeinde Sponholz**  
**durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neverin**

**Auftrag und Auftragsdurchführung**

Die Gemeinde Sponholz bedient sich gem. Beschluss der Gemeindevertretung des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Neverin.

Das Amt Neverin konstituierten als Pflichtausschuss den Rechnungsprüfungsausschuss. Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neverin bedient sich wiederum des gemeinsamen Rechnungsprüfungsamtes des Amtes Neverin. Dieser Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung.

**Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes Neverin**

Dieser Bericht stützt sich auf den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes Neverin über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2010 der Gemeinde Sponholz vom 01.04.2014.

Das Rechnungsprüfungsamt Neverin hat in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss in der Zeit vom 17.01.2014 bis 28.04.2014 die Jahresabschlussunterlagen 2010 der Gemeinde Sponholz geprüft. Abschließende Prüfungshandlungen und die Erstellung des Prüfungsberichtes erfolgten in den Amtsräumen des Rechnungsprüfungsamtes Neverin. Hieraus ergeben sich folgende wesentliche Feststellungen:

- Die Dienstanweisung für die doppische Finanzbuchhaltung des Amtes Neverin und ihrer amtsangehörigen Gemeinden wurde am 17.12.2010 durch die Kämmeri / Kasse erstellt und vom Amtsvorsteher unterzeichnet. Den Mitarbeitern des Amtes wurde die Dienstanweisung in der ersten Kalenderwoche 2011 bekannt gegeben.
- Ein Rechnungseingangsbuch wird nicht geführt.
- Eine Auftragsverwaltung findet nicht statt.
- Leistungskennzahlen wurden gebildet, es erfolgte aber keine Auswertung zur Messung des Zielerreichungsgrades. Ziele sind nicht benannt worden, so dass eine Analyse bzw. Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde insofern eingeschränkt möglich ist.

- Das Amt Neverin nutzt für die Buchführung der Gemeinde die Finanzsoftware Dataplan. Eine Zertifizierung des Programms bzw. der genutzten Version steht noch aus.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt(uneingeschränkter Bestätigungsvermerk).

### **Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neverin hat darauf verzichtet eigene Prüfhandlungen vorzunehmen. Am 17.07.2014 fand in den Amtsräumen des Amtes Neverin gemeinsam mit dem Rechnungsprüfungsamt Neverin die Auswertung der Prüfungsergebnisse statt.

Es ergeben sich keine weiteren wesentlichen Feststellungen und Hinweise.

### **Feststellungen und Erläuterungen**

Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes Neverin vom 01.04.2014 vermittelt ein den Tatsachen entsprechendes Bild.

### **Schlussbemerkung und Entlastungsvorschlag**

Das Rechnungsprüfungsamt Neverin erteilte einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neverin empfiehlt der Gemeindevertretung Sponholz den Jahresabschluss 2010 zu beschließen und dem Bürgermeister Entlastung zu erteilen.

Neverin, 17.07.2014



Hinz

Rechnungsprüfungsausschussvorsitzender



**Amt Neverin  
Der Amtsvorsteher  
Rechnungsprüfungsamt  
Dorfstraße 36  
17039 Neverin**

Zuständigkeitsbereich:  
Amt Stargarder Land, Gemeinde Feldberger Seenlandschaft,  
Amt Friedland, Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte,  
Amt Neustrelitz – Land, Amt Neverin, Amt Woldegk

---

**Tätigkeitsbericht zum  
Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010  
der Gemeinde Sponholz  
durch das Rechnungsprüfungsamt des Amtes Neverin**

Gemeinde: : Sponholz, Rühlow, Warlin  
Bürgermeister : Herr Schult  
Kämmerer : Herr Müller  
Prüfer : Herr Weidemann, Frau Kellermann  
Einwohnerzahl : 743 Einwohner

## **zu 8. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung**

### **zu 8.1. Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens**

#### **zu beachtende Feststellungen:**

#### Haushaltsausgleich

1. Der Ausgleich in der Ergebnisrechnung konnte nach § 16 (2) Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V erreicht werden. Der Ergebnishaushalt weist zum 31.12.2010 ein Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen in Höhe von 15.105,52 € aus. Der Jahresüberschuss wurde der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich hinzugefügt und das Jahresergebnis nach der Zuführung zur Rücklage 0,00 €. Aufgrund von Korrekturbuchungen, die das Haushaltsjahr 2009 betreffen, ist der Ergebnisvortrag mit 910,76 € im negativen Bereich. Den Frühstartern ist an dieser Stelle die Möglichkeit gegeben, vorhandene Defizite zum 31.12.2011 über die allgemeine Kapitalrücklage zu decken. Die Kapitalrücklage weist genügend finanzielle Mittel aus, aufgrund dessen ein Ausgleich der Ergebnisrechnung geschafft werden kann.
2. Der Ausgleich in der Finanzrechnung konnte nach § 16 (2) Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V in der Rechnung nicht erreicht werden. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (= 88.363,03 €) übersteigt die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (= 126.182,57 €) nicht. Dementsprechend ist die Finanzrechnung nicht ausgeglichen. Die Finanzrechnung gilt jedoch unter Berücksichtigung der liquiden Mittel als ausgeglichen, wenn die liquiden Mittel ausreichen um das entstandene Defizit zu decken. Dies ist für die Gemeinde Sponholz im Haushaltsjahr 2010 gegeben. Dementsprechend ist die Finanzrechnung ausgeglichen.
3. Da sich die Ergebnis- und Finanzrechnung des Haushaltsjahres 2010 der Gemeinde Sponholz gemäß § 16 (2) GemHVO-Doppik M-V nur unter Berücksichtigung der liquiden Mittel und der Kapitalrücklage als ausgeglichen darstellt, ist der Haushaltsausgleich zwar erzielt worden, jedoch weist das Rechnungsprüfungsamt in Bezug auf das Schreiben „Haushaltssatzung der Gemeinde Sponholz für das Haushaltsjahr 2010“ der Kommunalaufsicht darauf hin, dass zukünftig ein Haushaltssicherungskonzept in Betracht gezogen werden kann.

**Aus der Prüfung 2010 hervorgehende zu beachtende Feststellungen:**

**Tagesabschluss**

1. Zwischen dem Tagesabschluss (= 148.595,99 €) und den liquiden Mitteln (Aktiva Bilanzposition 2.2.6.1) in der Schlussbilanz (= 97.798,54 €) besteht eine Differenz in Höhe von 50.797,45 €.

Diese ist in Buchungen für das Haushaltsjahr 2010 nach dem 31.12.2010 begründet. Zudem erfolgte die Verbuchung der Mieteinzahlungen für das vierte Quartal 2009 im Haushaltsjahr 2010 in Höhe von 12.835,95 €

Dieser Sachverhalt wird im Anhang erläutert.

**Offene Posten-Liste**

2. Die offene Posten-Liste der Gemeinde Sponholz stimmt nicht mit den ausgewiesenen Forderungen überein. Bei den Debitoren wird ein Betrag von 376.919,35 € ausgewiesen. Dieser weicht um 260.462,74 € von der Bilanz (= 116.456,61 €) ab. Diese Differenz setzt sich wie folgt zusammen:

Konto	Bilanzwert	OP-Liste	Differenz	Bemerkung
1555000	48,00 €	52,50 €	-4,50 €	Säumniszuschläge
1651000	0,00 €	833,80 €	-833,80 €	Darlehen, Zinsen Festgeld, Personalkosten
1659000	10.612,14 €	239.695,47 €	-229.083,33 €	Mieten und Pachten
1743100	97.798,54 €	0,00 €	97.798,54 €	Kassenbestand
1761900	0,00 €	264,27 €	-264,27 €	Konzessionen
1791000	0,00 €	128.075,38 €	-128.075,38 €	Vorschussgelder
<b>Gesamte Differenz</b>			<b>-260.462,74 €</b>	

Die offene Posten-Liste weicht ebenso von den Verbindlichkeiten ab. Die Kreditoren werden in Höhe von 397.065,30 € ausgewiesen. Dadurch entsteht eine Differenz von 356.440,25 € zur Bilanz mit 753.505,55 €. Die Differenz entsteht durch folgende Positionen:

Konto	Bilanzwert	OP-Liste	Differenz
3142310	452.319,71 €	0,00 €	452.319,71 €
3151310	299.485,97 €	0,00 €	299.485,97 €
3551100	1.663,47 €	265.719,56 €	-264.056,09 €
3791000	0,00 €	128.075,38 €	-128.075,38 €
3799300	0,00 €	3.233,96 €	-3.233,96 €
<b>Gesamte Differenz</b>			<b>356.440,25 €</b>

Dieser Sachverhalt wird im Rechenschaftsbericht erläutert.

### **Forderungsübersicht / Verbindlichkeitenübersicht**

3. Beide Übersichten werden nicht aus dem System heraus gezogen, sondern werden manuell durch die Verwaltung erstellt. Ab dem Haushaltsjahr 2012, mit Einführung einer neuen Version von FinanzPlus, wird der Druck dieser beiden Übersichten aus dem System heraus ermöglicht.

### **aus der Belegprüfung gewonnene Erkenntnisse:**

1. Teilweise werden stark veraltete Sammelanordnungsformulare aus kameraleen Zeiten für die Verbuchung genutzt. Die Anordnungen sind über das System durchzuführen.
2. Vereinzelt liegen den Anordnungen die begründenden Anlagen nicht / nur in Kopie bei. Ein Vermerk über den Verbleib der originalen Unterlagen wird nicht ersichtlich. Ein Grundsatz ordnungsgemäßer Buchführung lautet: „keine Buchung ohne Beleg“. Das heißt, dass keine Buchung ohne Vorliegen eines dazugehörigen Beleges nicht durchgeführt werden darf.
3. Unter dem Produktkonto 11405.5634100 wurden über einen Verbrauchsanschluss vermehrt Telefonate geführt, welche nicht im direkten Zusammenhang mit dem dienstlichen Interesse stehen. Grundsätzlich sind private Telefonate nicht über einen dienstlichen Anschluss zu führen und sind separat abzurechnen z.B. über eine vorherige Codeeingabe zur eindeutigen Zuordnung des Telefonierenden oder ein Verbot zur privaten Nutzung des dienstlichen Anschlusses. Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt eine Regelung zur zukünftigen Handhabung dienstlicher Telefonanschlüsse auf Verbrauchsbasis.

4. In der Belegprüfung ist aufgefallen, dass vermehrt in der unterjährigen Bebuchung der Konten die falsche Periode angesprochen wurde. Entsprechend des Grundsatzes des periodengerechten Buchens, ist diejenige Periode anzusprechen, in welche das verursachende Ereignis fällt.  
Zudem wird ersichtlich, dass Zahlungen in 2010 erfolgten (gebucht über laufenden Aufwand / Ertrag) welche das Haushaltsjahr 2008 und 2009 betreffen. Grundsätzlich ist eine Buchung über das Haushaltsjahr hinaus möglich, ist dann jedoch als periodenfremd zu kennzeichnen und unter einem solchen Konto zu verbuchen. Die Verwaltung hat solche Konten bisher nicht eingerichtet. Bezüglich der korrekten Ausweisung in dem entsprechenden Haushaltsjahr wird empfohlen, diese Konten einzurichten.
5. In der Prüfung ist aufgefallen, dass für die Benutzung der Feuerwehr bei den Feuerwehrmitgliedern unterschiedliche Benutzungsgebühren angefallen sind, obwohl in den Fällen das gleiche Objekt genutzt wurde und kein Unterschied besteht, wurden jeweils 30 € und 25 € berechnet. Hier ist einheitlich zu verfahren.
6. Zum Ausdruck von Anordnungen wird überwiegend „Schmierpapier“ verwendet. Hierbei sollte darauf geachtet werden, dass datenschutzrechtliche Bestimmungen eingehalten werden und dass eine Entwertung der nicht zur Anordnung gehörigen Unterlagen vorgenommen wird. Teilweise wird diese Verfahrensweise durch eine Streichung der Seite(n) angewandt.
7. Auf begründenden Anlagen zur Anordnung wurde mit einem Korrekturstift gearbeitet. Dadurch ist der ursprüngliche Text nicht mehr lesbar dargestellt. Korrekturen sind so durchzuführen, dass eine unrechtmäßige Veränderung des Originals ausgeschlossen werden kann. Das RPA Neverin empfiehlt das Durchstreichen mit Angabe des Namenskürzels.
8. Im System wird in der Periodenübersicht die Periode 12 nicht dargestellt. Hier erfolgt die Zusammenfassung der Perioden 1 bis 11. Die Darstellung der Periode 12 wird über einen gesonderten Sachkontenausdruck dargestellt.

9. In der vorliegenden Rechnung wurden die gesamten Alarmierungskosten aller Gemeinden gleichmäßig auf alle Gemeinden aufgeteilt. Diese Verfahrensweise ist nicht korrekt, da eine Rechnungslegung der Verursachung nach erfolgen muss.

## Zu 8.2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen

### Aus dem Jahresabschluss 2010 erledigte Feststellungen:

#### **Fragenkatalog, Rechenschaftsbericht, Anhang, Forderungsübersicht**

1. Während der Prüfung aufgefallene Differenzen im Fragenkatalog, Rechenschaftsbericht, im Anhang und in der Forderungsübersicht wurden durch die Verwaltung korrigiert.

#### **Teilhaushalte**

2. Die Teilfinanzrechnungen und die Teilergebnisrechnungen ergeben folgende Werte:

<b>Teilhaushalte</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	<b>Finanzrechnung</b>
THH 1	-48.667,32 €	-39.803,07 €
THH 2	-98.294,11 €	-148.513,36 €
THH 3	279.118,13 €	334.052,76 €
THH 4	11.163,25 €	9.878,82 €
THH 5	-128.214,43 €	-132.942,34 €
Summe der THH	15.105,52 €	22.672,81 €
Gesamtrechnung	15.105,52 €	22.672,81 €
Differenz	0,00 €	0,00 €

Die Gesamtergebnis- und die Gesamtfinanzrechnung stimmen mit den Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen überein.

Neverin, 01.04.2014



Frau Kellermann

Prüferin

## Haushaltsjahr: 2010

## Ergebnisrechnung

	2010		2010		2010		2010		2010		2009		2009		2011	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermäßigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermäßigungen aus Haushalten vorjahren	Gesamtermäßigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ergebnis gegenüber vorjahr	Veränderung gegenüber vorjahr	Übertragung von Ermäßigungen in Haushaltsfolgejahre	Verweis auf Anhang (Hd.Nr.)		
1 Steuern und ähnliche Abgaben	296.500,00	0,00	0,00	0,00	42.677,28	296.500,00	0,00	296.500,00	339.177,28	-42.677,28	417.738,69	-78.561,41	0,00	0,00		
2 + Zuwendungen, allgem. Umlagen,sonst. Transferleistungen	375.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	375.600,00	0,00	373.653,85	1.946,15	454.227,27	-80.573,42	0,00	0,00			
Sonderposten	82.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	82.600,00	0,00	78.259,29	4.340,71	67.824,88	10.434,41	0,00	0,00			
3 + Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80.800,00	0,00	63.948,97	16.851,03	62.184,82	1.764,15	0,00	0,00			
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	231.800,00	0,00	0,00	0,00	20.001,48	231.800,00	0,00	251.801,49	-20.001,49	237.405,19	14.396,30	0,00	0,00			
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000,00	0,00	0,00	0,00	57.247,11	5.000,00	0,00	62.247,11	-57.247,11	3.090,00	59.157,11	0,00	0,00			
7 +/- Erhöhung bzw. Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
8 + andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
9 + Sonstige laufende Erträge	35.400,00	0,00	0,00	0,00	24.956,96	35.400,00	0,00	60.356,96	-24.956,96	83.904,70	-23.547,74	0,00	0,00			
10 = Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	<b>1.025.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>144.882,84</b>	<b>1.025.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.151.185,66</b>	<b>-126.085,66</b>	<b>1.258.550,67</b>	<b>-107.365,01</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
11 - Personalaufwendungen	51.700,00	0,00	500,00	0,00	0,00	52.200,00	0,00	51.318,83	881,17	49.059,23	2.259,60	0,00	0,00			
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
13 = Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	374.800,00	0,00	28.376,72	0,00	22.088,89	403.176,72	0,00	425.265,61	-22.088,89	387.914,35	37.351,26	0,00	0,00			
14 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände u Sachanlagen	169.500,00	0,00	5.600,00	0,00	8.248,96	175.100,00	0,00	183.348,96	-8.248,96	169.972,81	13.376,15	0,00	0,00			
15 - Abschreibungen auf Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
16 - Zuwendungen, Umlagen, Transferaufwendungen	399.800,00	0,00	0,00	0,00	5.713,20	399.800,00	0,00	405.513,20	-5.713,20	467.196,19	-61.682,99	0,00	0,00			
17 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	<b>47.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>49.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>43.978,40</b>	<b>5.821,60</b>	<b>42.366,64</b>	<b>1.611,76</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
19 = Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	<b>1.043.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>36.876,72</b>	<b>0,00</b>	<b>36.051,05</b>	<b>1.080.076,72</b>	<b>0,00</b>	<b>1.109.425,00</b>	<b>-29.348,28</b>	<b>1.116.509,22</b>	<b>-7.084,22</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			

## Haushaltsjahr: 2010

## Ergebnisrechnung

	Ergebnisrechnung												
	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2009	2009	2011
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Ansatz des Haushaltsjahres	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2009	2009	2011
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo Nr. 10 und 19)	-18.100,00	0,00	-36.876,72	0,00	108.831,79	-54.976,72	0,00	-54.976,72	41.760,66	-96.737,38	142.041,45	-100.280,79	0,00
21 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	2.794,98	205,02	48.439,59	-45.644,61	0,00
22 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	29.450,12	549,88	39.068,59	-9.618,47	0,00
23 = Finanzergebnis(Saldo der Nr.21 und 22)	-27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.000,00	0,00	-27.000,00	-26.655,14	-344,86	9.371,00	-36.026,14	0,00
24 = Ordentliches Ergebnis (Summe Nr.20 u 23)	-45.100,00	0,00	-36.876,72	0,00	108.831,79	-81.976,72	0,00	-81.976,72	15.105,52	-97.082,24	151.412,45	-136.306,93	0,00
25 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 = Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklage Summe aus 24 u 27	-45.100,00	0,00	-36.876,72	0,00	108.831,79	-81.976,72	0,00	-81.976,72	15.105,52	-97.082,24	151.412,45	-136.306,93	0,00
29 - Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 + Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nr. 28,29 u 30)	-45.100,00	0,00	-36.876,72	0,00	108.831,79	-81.976,72	0,00	-81.976,72	15.105,52	-97.082,24	151.412,45	-136.306,93	0,00
32 - Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	15.105,52	34.894,48	55.550,55	-40.445,03	0,00
33 + Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	54.232,27	-54.232,27	0,00
34 Jahresergebnis(Jahresüberschuss/Jahre vor Veränderung der sonst.zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	4.900,00	0,00	-86.876,72	0,00	108.831,79	-81.976,72	0,00	-81.976,72	0,00	-81.976,72	150.094,17	-150.094,17	0,00
35 - Einstellung in sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsjahr: 2010

Ergebnisrechnung

	Ansatz des Haushaltsjahres		Veränderung durch Nachtrag		Über- und außerplanmäßige Aufwendungen		Zweckgebundene Mehreiträge und entsprechende aufwendungen		Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit		Ermittlungen des Haushaltsjahres		Übertragene Ermittlungen aus Haushalten vorjahren		Gesamtermittlungen im Haushaltsjahr		Ergebnis des Haushaltsjahres		Abweichung im Haushaltsjahr		Ergebnis des Haushaltsjahres		Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr		Übertragung von Ermittlungen in Anhang Haushaltsfolgejahre			
	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2011	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
<b>Ertrags- und Aufwandsarten</b>																												
zweckgebundene Ergebnistrücklagen																												
36 + Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37 Jahresergebnis(Jahresüberschuss/Jahre Saldo der Nr. 34, 35 und 36)	4.900,00	0,00	-86.876,72	0,00	108.831,79	-81.976,72	0,00	-81.976,72	0,00	-81.976,72	0,00	-81.976,72	0,00	-81.976,72	0,00	-81.976,72	0,00	150.094,17	150.094,17	-81.976,72	0,00	150.094,17	150.094,17	-150.094,17	0,00	0,00	0,00	0,00

## Haushaltsjahr: 2010

## Finanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz des Haushaltsjahres		Veränderung durch Nachtrag		Über- und außerplanmäßige Auszahlungen		Zweckgebundene Mehrzahlungen und entwerfende Auszahlungen		Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit		Ermäßigungen des Jahres		Übertragene Ermäßigungen aus Vorjahren		Gesamtermäßigungen im Haushaltsjahr		Ergebnis des Haushaltsjahres		Abweichung im Haushaltsjahr		Ergebnis des Haushaltsjahres		Ergebnisveränderung gegenüber Vorjahr		Übertragung von Ermäßigungen in Anhang Haushaltsfolgejahre		
	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010
1 Steuern und ähnliche Abgaben	296.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.336,40	296.500,00	0,00	0,00	0,00	296.500,00	0,00	0,00	0,00	296.500,00	345.836,40	418.364,19	-49.336,40	-2.464,35	402.229,09	418.364,19	-72.527,79	0,00	0,00	0,00	0,00	
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen u sonstige Transferleistungen	313.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.464,35	313.000,00	0,00	0,00	0,00	313.000,00	0,00	0,00	0,00	313.000,00	315.464,35	402.229,09	-2.464,35	0,00	0,00	402.229,09	-86.764,74	0,00	0,00	0,00	0,00	
3 + Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	392,11	60.800,00	0,00	0,00	0,00	60.800,00	0,00	0,00	0,00	60.800,00	61.192,11	60.509,37	-392,11	0,00	0,00	60.509,37	682,74	0,00	0,00	0,00	0,00	
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	231.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.171,59	231.800,00	0,00	0,00	0,00	231.800,00	0,00	0,00	0,00	231.800,00	249.971,59	235.572,10	-18.171,59	0,00	0,00	235.572,10	14.399,49	0,00	0,00	0,00	0,00	
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.247,11	5.000,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	62.247,11	3.090,00	-57.247,11	0,00	0,00	3.090,00	59.157,11	0,00	0,00	0,00	0,00	
7 +/- Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen u unfertigen Erzeugnissen, Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 + Sonstige laufende Einzahlungen	35.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.978,83	35.400,00	0,00	0,00	0,00	35.400,00	0,00	0,00	0,00	35.400,00	41.378,83	83.634,23	-5.978,83	0,00	0,00	83.634,23	-42.255,40	0,00	0,00	0,00	0,00	
10 = Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit Summe 1 bis 9	<b>942.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>133.590,39</b>	<b>942.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>942.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>942.500,00</b>	<b>1.076.090,39</b>	<b>1.203.398,98</b>	<b>-133.590,39</b>	<b>-127.308,59</b>	<b>0,00</b>	<b>1.203.398,98</b>	<b>-127.308,59</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
11 - Personalauszahlungen	51.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.700,00	0,00	0,00	0,00	51.700,00	0,00	0,00	0,00	51.700,00	51.424,56	48.953,50	275,44	0,00	0,00	48.953,50	2.471,06	0,00	0,00	0,00	0,00	
12 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	374.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	74.267,30	374.800,00	0,00	0,00	0,00	374.800,00	0,00	0,00	0,00	374.800,00	449.067,30	401.795,62	-74.267,30	0,00	0,00	401.795,62	47.271,68	0,00	0,00	0,00	0,00	
14 - Zuwendungen, Umlagen u sonstige Transferauszahlungen	399.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.233,20	399.800,00	0,00	0,00	0,00	399.800,00	0,00	0,00	0,00	399.800,00	415.033,20	458.729,30	-15.233,20	0,00	0,00	458.729,30	-43.696,10	0,00	0,00	0,00	0,00	
15 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 - Sonstige laufende Auszahlungen	47.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47.400,00	0,00	0,00	0,00	47.400,00	0,00	0,00	0,00	47.400,00	45.377,16	41.742,86	2.022,84	0,00	0,00	41.742,86	3.634,30	0,00	0,00	0,00	0,00	
17 = Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (11 bis 16)	<b>873.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>89.500,50</b>	<b>873.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>873.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>873.700,00</b>	<b>960.902,22</b>	<b>951.221,28</b>	<b>-87.202,22</b>	<b>9.680,94</b>	<b>0,00</b>	<b>951.221,28</b>	<b>9.680,94</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
18 = Saldo der laufenden Ein- u Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 u 17)	<b>68.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>44.089,89</b>	<b>68.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>68.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>68.800,00</b>	<b>115.188,17</b>	<b>252.177,70</b>	<b>-46.388,17</b>	<b>-136.989,53</b>	<b>0,00</b>	<b>252.177,70</b>	<b>-136.989,53</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
19 + Zinseinzahlungen u sonst. Finanzeinzahlungen	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	2.839,98	50.202,01	160,02	0,00	0,00	50.202,01	-47.362,03	0,00	0,00	0,00	0,00	
20 - Zinsauszahlungen u	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	29.665,12	38.853,59	334,88	0,00	0,00	38.853,59	-9.188,47	0,00	0,00	0,00	0,00	

## Haushaltsjahr: 2010

## Finanzrechnung

	Ansatz des Haushaltsjahres		Veränderung durch Nachtrag		Über- und außerplanmäßige Auszahlungen		Zweckgebundene Mehrzahlungen und entsprechende Auszahlungen		Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit		Ermäßigungen des Haushaltsjahres		Übertragene Ermäßigungen aus Vorjahren		Gesamtermäßigungen im Haushaltsjahr		Ergebnis des Haushaltsjahres		Abweichung im Haushaltsjahr		Ergebnis des Haushaltsjahres		Ergebnisveränderung gegenüber Vorjahr		Übertragung von Ermäßigungen in Anhang Haushaltsfolgejahre (fkt.Nr.)			
	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010
sonst. Finanzauszahlungen																												
21 = Saldo der Zins- u. sonst. Finanzein- u. Auszahlungen	-27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.000,00	0,00	0,00	0,00	-27.000,00	0,00	-26.825,14	11.348,42	-174,86	-38.173,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
22 = Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe Nr. 18 u 21)	41.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.089,89	0,00	41.800,00	0,00	41.800,00	41.800,00	0,00	0,00	0,00	41.800,00	0,00	88.363,03	263.526,12	-46.563,03	-175.163,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
23 + Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
24 - Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 = Saldo der außerordentl. Ein- und Auszahlungen (Saldo aus 23 u 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26 = Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- u. Auszahlungen (Summe aus 22 u 25)	41.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.089,89	0,00	41.800,00	0,00	41.800,00	41.800,00	0,00	0,00	0,00	41.800,00	0,00	88.363,03	263.526,12	-46.563,03	-175.163,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	151.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	151.400,00	0,00	151.400,00	108.014,66	43.385,34	0,00	0,00	82.325,38	25.689,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28 + Einzahlungen aus Beiträgen u ähnl. Entgelten	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	970,90	4.029,10	0,00	0,00	9.195,48	-8.224,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
29 + Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
30 + Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.375,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.375,00	-21.375,00	0,00	0,00	22.348,70	-973,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
31 + Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
32 + Einzahlungen aus sonst. Ausleihungen u Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
33 + Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
34 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
35 = Summe der Einzahlungen aus Investitionsstätigkeit (Summe 27 bis 34)	156.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.375,00	0,00	156.400,00	0,00	156.400,00	130.360,56	26.039,44	0,00	0,00	113.869,56	16.491,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
36 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
37 - Auszahlungen für Sachanlagen	310.600,00	0,00	18.100,00	0,00	0,00	0,00	328.700,00	196.050,78	147.365,70	48.685,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
38 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
39 - Auszahlungen für sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



Haushaltsjahr: 2010

Finanzrechnung

	Ausatz des Haushaltsjahres		Veränderung durch Nachtrag		Über- und außerplanmäßige Auszahlungen		Zweckgebundene Mehrzahlungen und entsprechende auszahlungen		Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit		Ermäch-tigungen des Haushaltsjahres		Übertragene Ermäch-tigungen aus Haushaltsvorjahren		Gesamt-ermäch-tigungen im Haushaltsjahr		Ergebnis des Haushaltsjahres		Abweichung im Haushaltsjahr		Ergebnis des Haushaltes vorjahres		Ergebnis-Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr		Übertragung von Ermäch-tigungen in Anhang Haushalts-folgejahre			
	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	2010	
<b>Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>																												
Zahlungsmittelbestand	1																											
54 = Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 47,50 und 53)	-126.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-126.400,00	0,00	0,00	0,00	-126.400,00	0,00	-126.400,00	-126.182,57	-217,43	-306.979,94	180.797,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
55 Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	126.444,01	0,00	0,00	0,00	126.444,01	0,00	126.444,01	223.276,99	-96.832,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
56 Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	126.444,01	0,00	0,00	0,00	126.444,01	0,00	126.444,01	223.276,99	-96.832,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
Saldo FFM	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
60 Zuschuss/Überschuss der Gemeinde an liquiden Mitteln	-238.800,00	0,00	-18.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	65.464,89	-256.900,00	-103.508,76	-153.390,24	-76.949,96	-256.900,00	-256.900,00	-256.900,00	-26.559,80	-26.559,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		

## Aktivseite

AKTIVA			
1.	Anlagevermögen	1.	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.1	3.430.003,67
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.2	4.800,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	1.2.1	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	1.2.2	5.262,47
1.1.4	Geschäfts- und Firmenwert	1.3	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	1.4	0,00
1.2	Sachanlagen	2.	
1.2.1	Wald, Forste	2.1	
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.1.1	0,00
1.2.3	Bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	2.1.2	401.066,62
1.2.4	Infrastrukturvermögen	2.1.3	
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	2.2	2.236.138,59
1.2.6	Kunstgegenstände und Denkmäler	2.3	2.778.824,86
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	2.4	0,00
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung,	3	0,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere	3.1	148.183,98
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen in Bau	3.2	6.359,99
1.3	Finanzanlagen	3.3	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	3.4	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	4.	0,00
1.3.3	Beteiligungen	4.1	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.2	271.416,04
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts,	4.2.1	0,00
		4.2.2	67.342,63
		4.3	

## Passivseite

PASSIVA			
	Eigenkapital		
	Kapitalrücklage		3.430.003,67
	Zweckgebundene Ergebnismrücklagen		
	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		280.800,05
	Sonstige zweckgebundene Ergebnismrücklagen		0,00
	Ergebnisvortrag		0,00
	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		0,00
	Sonderposten		
	Sonderposten zum Anlagevermögen		
	Sonderposten aus Zuwendungen		1.343.184,35
	Sonderposten aus Beträgen und ähnlichen Entgelten		220.429,49
	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00
	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		0,00
	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00
	Sonstige Sonderposten		0,00
	Rückstellungen		
	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00
	Steuerrückstellungen		0,00
	Rückstellungen für latente Steuern		0,00
	Sonstige Rückstellungen		0,00
	Verbindlichkeiten		
	Anleihen		0,00
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investiti		299.485,97
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		
	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahm		0,00

## Aktivseite

## Passivseite

					wirtschaftlich gleichkommen	
1.3.6	rechtsfähige kommunale Stiftungen					
	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbänden,	0,00	4.4		Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00
	Anstalten des öffentlichen Rechts,		4.5		Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.663,47
	rechtsfähige kommunale Stiftungen		4.6		Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	4.7		Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen	0,00	4.8		Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00
1.3.9	zur Abdeckung von Pensionsrückstellungen				Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	4.9		mit Sonderrechnung, Zweckverbänden,	
2.	Umlaufvermögen				Anstalten des öffentlichen Rechts	
2.1	Vorräte				Verbindlichkeiten gegenüber dem sonst. öff. Bereich	452.356,11
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	4.10		Verbindlichkeiten aus d. gemeins. Zahlungsmittelbes	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	4.10.1		Sonst. Verbindlichkeiten gegenüber dem sonst. öff. B	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	4.10.2		Sonstige Verbindlichkeiten	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	4.11		Rechnungsabgrenzung (RAP)	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		5.		Grabnutzungsentgelte	7.055,68
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen,	3.883,59	5.1		Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	873,00
	Forderungen aus Transferleistungen		5.2		Sonstige	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.612,14	5.3			
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00				
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.707,00				
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00				
	Zweckverbände, Anstalten des öff. Rechts,					
	rechtsfähige kommunale Stiftungen					
2.2.6	Forderungen gegen den sonst. öffentlichen Bereich	97.798,54				
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbest	97.798,54				
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlic	0,00				
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	455,34				
2.3.	Wertpapiere des Umlaufvermögens					

**Abschlussbilanz**

( alle Werte in EUR)

<b>Aktivseite</b>	<b>Passivseite</b>
-------------------	--------------------

2.3.1	Anteile an verbundene Unternehmen	0,00
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00
3	Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00
4	Rechnungsabgrenzungsposten	
4.1	Disagio	0,00
4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00
	<b>Summe AKTIVA</b>	<b>6.035.851,79</b>
	<b>Summe PASSIVA</b>	<b>6.035.851,79</b>